Protokoll MV 2025, 22.11.2025 – Worblaufen (BE)

Tagesprogramm
10:00 Eintreffen mit Kaffee und Gipfeli
10:30 Begrüssung und Beginn der Mitgliederversammlung mit Vortrag von Anne-Marie Dubler
12:45 Gemeinsames Mittagessen
15:00 Führung durch die Hammerwerke Worblaufen mit Bensch Blaser
17:00 Ende der Veranstaltung

Traktanden der Mitgliederversammlung

1. **Begrüssung / Entschuldigungen / Anwesenheitsprotokoll / Wahl der Stimmenzähler**

Die MV ist eröffnet um 10:41 Uhr, CH begrüsst das Plenum und stellt das Gemeindepräsident Ittigen, Thomas Stauffer, und die Historikerin und Mitglied Annemarie Dubler vor, die einen Vortrag halten und einige Fragen aus ihrer Forschung und ihren Tätigkeiten beantworten wird. Zudem wird der Vorstand vorgestellt, MN und NZ. Das Programm wird erläutert.

Erster Vortrag Thomas Stauffer, Ittigen. – Einigen Fakten und Kuriositäten über die Gemeinde und deren Geschichte.

CH bedankt sich mit dem Thomas Stauffer und gibt ihm ein kleines Geschenk.

Die Anwesenheitsliste wird in die Runde gegeben, damit die Teilnehmerschaft protokolliert wird.

CH stellt Annemarie Dubler (AD) vor, Historikerin und Archivarin, auch Verfasserin von vielen Artikeln des Historischen Lexikon der Schweiz. Jürg Hirschi und CH haben ihr Fragen gestellt als Interview für AD, die sie nun durch eine Präsentation vorstellt. AD stellt ihre Präsentation vor, sie erklärt ihren Werdegang, Berufsweg und kommt dann auf die Fragen zurück.

Das ganze Interview wird im nächsten Mühlenbrief – Frühling 2026 – erscheinen. Das Buch von AD über die Mühlengeschichte der Mühle Büron im Suhrental steht zum Verkauf an die VSM/ASAM-Mitgliedern zum Sonderpreis zur Verfügung. CH bedankt sich im Namen des VSM/ASAM und beschenkt AD herzlich.

CH beginnt um 11:30 mit den Traktanden. Diese Traktanden werden vorgestellt, keine Anträge, die Traktanden werden einstimmig akzeptiert. Das Anwesenheitsprotokoll ist ausgefüllt. Adrian Schürch ist als Stimmenzähler bestimmt und Noè Zardi protokolliert.

2. **Protokoll der 24. Mitgliederversammlung vom 16. November 2024, Tiefenmühle**

Protokoll MV 2024 – wurde elektronisch zur Verfügung gestellt – es wird einstimmig genehmigt.

3. **Jahresberichte des 25. Vereinsjahres**

Es folgen die Berichte intern vom VSM/ASAM und der externen Gruppen (jeweils AGs und EGs).

AG Rechte (MN)
MN Pflicht zur Sanierung und Auslösung von ehenhaften Rechten. Mindestrestwassermenge von 50 l/s für Kleinbäche, das zusammen mit den genannten Pflichten würde bedeuten: Stilllegung von vielen historischen Anlagen.

Motion 23.3498 kam im Parlament durch und befindet sich in der Vernehmlassungsphase. Swiss Small Hydro hat eine Stellungnahme gefasst. VSM/ASAM hat sich mit SSH abgesprochen, jedoch deckt SSM-Vernehmlassung nicht alle Punkte, die für VSM/ASAM wichtig sind. Wir haben im Vorstand beschlossen, eine eigene Vernehmlassung einzureichen.

VSM/ASAM-Vernehmlassung deckt zusätzlich: ehehaften Wasserrechte müssten gewährleistet werden, entweder direkt oder als Ausnahme von der Auslösung. Die Ausnahme müsste erweitert werden mit allen Anlagen, die einen historischen Wert haben. Das ist zurzeit nicht gewährleistet und kann von VSM/ASAM nicht in dieser Form akzeptiert werden.

Motionspostulate von Anregung der VSM/ASAM von SR und Mitglied Daniel Fässler: 300-Einträge die dann zur UVEK gehen, der Bund weisst nicht, wie vielen ehehafte Rechte heute noch existieren. Das Postulat steht als Zusatz zur Motion von der Seite von VSM/ASAM.

SR Jakob Stark und SR Daniel Fässler finden unsere Vernehmlassung gut und stehen zu unserer Eingabe und vertreten diese in UREK-S und im Parlament. Wer könnte uns im Parlament und Ständerat weiterhelfen? Ziel ist es, eine Ausnahmebewilligung für unsere Anlagen zu schaffen. So dass der Betrieb von historischen Anlagen gewährleistet werden kann.

Frage aus der MV: Neue Wasserrecht, tut das jetzige ehehafte Recht aufheben? CH → ja. MN → Ja und dies zur ersten Sanierungsgelegenheit. Kantone interpretieren das als jetzig, sprich: Anlagen müssen sofort saniert und die Restwassermenge muss auf 50 l/s angepasst werden. Sanierungsverfügungen und Bundesgerichtsentscheid lassen keinen Raum für Ausnahmen.

MG Regula Baumgartner → Es gibt einen ökologischen Wert von Mühlen. Antwort: Das wird aber nicht berücksichtigt (MN) v. a. von Fischvereinen. Andere Umweltschutzvereine können helfen, es handelt sich um Kulturlandschaften.

Frage aus der MV: Anlagen, die Rechten verloren haben, was ist mit denen? → Verlorenere Rechte kann man schlecht zurückerhalten, am besten geht man über ein Neukonzessionsverfahren. Es ist so, unsere Vernehmlassung hängt sich auch am historischen Wert an.

MV Anja → Persönlicher Fall aber schwierig abzuklären, soll sich melden bei uns.

Frage aus der MV: Anlagen mit Denkmalschutzwert haben heute Ausnahmen, jedoch werden diese in den Verfahren zurzeit in den Kantonen nicht umgesetzt. Es ist auch problematisch, weil jeder Kanton eine andere Praxis hat und Kantone frei sind ,das so anzuwenden, wie sie wollen.

MV Michel → Liste machen, welche Personen im Kanton man kontaktieren kann? → Antwort Vorstand: In der Regel muss das kantonale Denkmalamt beigezogen werden, es gibt keine nationale Liste.

Verein Mühlenarchiv → Heinz Schuler (HS)
Homepage DE und FR ist im Aufbau schon aufrufbar.
Die Mediathek Topothek ist auch im Aufbau mit Datenbank, Produkt aus Österreich, europaweit.
Dort kann man sehen, was im Archiv steht. 2500 Dateien sind bereits digital vorhanden. Wenn jemand da mithelfen kann, bei Heinz melden.
Lokalitäten → Bisher war alles bei HS gelagert, auch Archiv Marcel Garin. Nun ist in Domaine du Château de Montet in Montet /VD in der Nähe von Estavayer, ein ehemaliger Hof ein riesiges Gebäude gefunden worden. Hier können Archivräume angemietet werden. Sinnvolle Nutzungen, das passt mit dem Archiv überein, da hat man Platz für das Archiv, 50m2. Anfang Oktober angemietet, seitdem durch HS eingereicht, sodass es das Archiv ordnungsgemäss da einlagern kann. Der Verein MACH/AMCH ist steuerbefreit, Interessent*innen können Infos im Flyer finden.

AG Consulting und Beratung → CH
Aktuelle Arbeiten sind: Aufnahme von Gor du Vauseyon, Anlage Worblaufen (Eichenwelle neu), Anlage Granval (Aufnahme), Mulino Efra neues Wasserrad (Kastanienholz), Anlage in Buchs (ZH) (Öle, Wasserrad, Beratungen), Anlage in Sulz, Anlage Säge Neukirch an der Thur (jeweils Renovierungen), Anlage Blatten (Beratung Neuaufbau).

25. Mühlentag → CH
Die meisten im Raum waren dabei mit ihrer Anlage → Es gab über 200 Anlagen an über 137 Standorten, die dabei waren, Rekord, mit auch vielen neuen Mühlen über 8 Stück zum ersten Mal dabei.
Übliche Kommunikation über übliche Kanäle, wir schätzen ungefähr 25'000 Besucher*innen, viele Anlagen hatten das Thema Weiterverarbeitung und Gewerbe direkt angesprochen. 12 Anlagen, die seit längerem nicht mehr dabei waren, haben zudem erneut mitgemacht, was sehr positiv ist.
CH bedankt sich bei allen Anlagen, die mitgemacht haben, sowie allen Inserenten und Sponsoren, insbesondere dem Hauptsponsor, dem Bundesamt für Kultur BAK.

Viele Medien berichteten vom Tag in vielen Kantonen bei vielen Anlagen.

Säge von Blatten wurde erwähnt, da sie durch den Bergrutsch am Nesthorn komplett zerstört worden ist.

Mühlenbriefe → CH
Zwei Ausgaben, speziell Jubiläum 25 Jahre. Zweiten Mühlenbrief Aufruf, dass man auch von externem Artikel kriegt, und so war es, mit sehr schönen Artikeln von externen verfasst. Es hat diesmal geklappt, aber es braucht weiterhin externe Verfasser.

EG Müllerkurz → Martin Manser (MM)
6 Auszubildende haben den Kurs absolviert, Kurs 2025-2026 konnte auch starten mit weiteren 6 Angemeldeten.

Mitglied von der Flühlenmühle, Frage → Wo ist der Link, um sich anzumelden auf VSM/ASAM-Webseite? CH berichtet, es kommt wieder wahrscheinlich, aber das Thema kann genauer hier nicht besprochen werden.

Mühlenexkursion 2025 → Jürg Fritschi
Es folgt ein kleiner Bericht in Form eines Videos von Mitglied Jürg Fritschi. Exkursion hat in Schwarzwald und Zürcher Weinland im September stattgefunden, statt im Juni.

CH bedankt sich für den schönen Beitrag. Bedankt sich bei Stephan Moser wegen Mosten und allg. für dessen Einsatz und verdankt die gute Organisation an Vorstandsmitglied Marc.

Fonds und Buchprojekte → CH
Unterstützt werden das neue Buch von Berthold Moog, «Mühlenkunde», sein Lebenswerk, wo er sein ganzes Wissen zusammengetragen hat.
Annemarie Dubler: «Die Mühle in Büron in Suhrental».
Sowie das Buch «Mühlensteine am Niesen » von Robert Allenbach.
Die Bücher stehen auf dem Büchertisch zum Kauf bereit.

4. **Kassabericht und Jahresrechnung 2025, Revisionsbericht und Decharge des Vorstandes 2025**

CH - Jahresrechnung liegt vor, mit einem Verlust von 4637.35 CHF. Das liegt im Rahmen des Budgets. Leicht höhere Einnahmen durch Beiträge und Mühlentag, da besser als budgetiert lief. Grösster Aufwandposten ist der Druck der jährlichen Mühlentagsbroschüre.

Bilanz/Kassenstand, Beitrag vom BAK 12'900.- CHF, davon sind noch 9'900.- CHF offen. Dieser Betrag wird im Dezember eintreffen. Das Eigenkapital liegt bei 15'179.10 CHF. Verlust ist durch das Vereinsvermögen zu decken.

Keine Fragen.

Erfolgsrechnung Seite 1

Mühlenfreunde VSM / ASAM, Sägemühle Kröschenbrunnen 18, 3555 Trubschachen - 18.11.2025

Zeitraum: 01.11.2024 - 31.10.2025 / Alle Buchungsperioden / F-Status: Alle / in CHF

Erfolg		**-4'637.35**
Erträge	**49'588.72**	
3000 Mitgliederbeiträge		15'680.00
3010 Sonstige Einkünfte		180.00
3020 Sponsoren, Spenden, GönnerInnen		20'593.60
3030 Verkauf Mühlentagteilnahme/Mühlentag-Broschüren		10'481.00
3040 Inserateverkauf		5'080.00
3900 Debitorenverluste		-2'425.88
Aufwände	**-54'226.07**	
4000 Druck und Versand, PR Mühlentag (Broschüre und Mühlenbrief)		-32'990.30
4100 Einkauf Handelsware /Zuweisung Verlagsprojekte		-1'667.10
4110 Einkauf /Zuweisung ehehafte Rechte		-500.00
4200 EDV, Internet, Lizenzen		-240.00
6500 Aufwand Allgemein Sekretariat, Sonstiges, MV		-8'069.20
6505 Aufwand Vorstand		-7'350.00
6510 Aufwand Finanzkonten		-109.47
6650 Buchhaltung, Mitgliederverwaltung und Revision		-3'300.00

Zeitraum: 01.11.2024 - 31.10.2025 / Alle Buchungsperioden / F-Status: Alle / in CHF

Bilanz Aktiva		**32'178.94**
Umlaufvermögen		**32'178.94**
1000 Kasse	906.15	
1010 PostFinance Konto	1'365.68	
1020 Bank Spar- und Leihkasse Bucheggberg	9'906.80	
1105 Forderungen gegenüber Dritten (Debitoren)	21'630.31	
1109 Wertberichtungen Forderungen gegenüber Dritten	-2'060.00	
1200 Warenstock (Bücher, Atlas, Modellbogen)	430.00	
Bilanz Passiva		**32'178.94**
Fremdkapital		**21'637.19**
1105 Forderungen gegenüber Dritten (Debitoren)	2'790.52	
2000 Kreditoren	9'927.31	
2250 Erlöse Bücher Durchlauf	2'718.48	
2500 Fonds Verlagsprojekte	683.25	
2550 Fonds ehehafte Rechte	-846.70	
2555 Erlöse Buch Mühlenkunde B Moog	3'200.00	
2600 Fonds Mühlendatenbank	3'164.33	
Eigenkapital		**15'179.10**
2991 Zuwachskapital	15'179.10	
Gewinn/Verlust		**-4'637.35**

Revisoren Regula und Jörg lesen den Revisionsbericht vor. Sie empfehlen, die Bilanz so einzunehmen, wie präsentiert. Danke an CH.

VSM / ASAM
Vereinigung Schweizer Mühlenfreunde
Association Suisse des Amis des Moulins
Associazione Svizzera degli Amici dei Mulini
Associaziun Svizra dals Amis dals Mulins

REVISIONSBERICHT

für die 25. Jahresrechnung 2025

Die unterzeichneten Revisoren haben die vorgelegte Bilanz und Erfolgsrechnung der VSM/ASAM für das Geschäftsjahr vom 1.11.2024 bis 31.10.2025 im üblichen Rahmen geprüft.

Wir stellen fest, dass sie ordnungsgemäss geführt wurde und dem Gesetz sowie den Statuten des Vereins entspricht. Alle Belege sind vorhanden, die Buchungen vollständig und korrekt erfasst. Die Bestandssaldi der Bilanz sind nachgewiesen; die vorhandenen Belege stimmen mit der ordnungsgemäss und sauber geführten Buchhaltung überein.

Die Budgetvorgaben sind im Wesentlichen eingehalten; einzelne Abweichungen sind erklärbar.

Die Vorstandsspesen entsprechen dem Budget. Die Verzichte auf die Auszahlung der Sozialversicherungsbeiträge der Vorstandsmitglieder liegen vor.

Die Rechnung schliesst bei einem **Aufwand** von **CHF 54'226.07** und einem **Ertrag** von **CHF 49'588.72** mit einem **Verlust** von **CHF 4'637.35** ab.

Die Revisorin und der Revisor stellen der Mitgliederversammlung vom 17. November 2025 folgende Anträge:

1. Der ausgewiesene **Verlust** von **CHF 4'637.35** ist durch das Vereinsvermögen zu decken.
2. Die Jahresrechnung 2025 ist zu genehmigen und dem Kassier Christoph Hagmann für die geleistete Arbeit Décharge zu erteilen.
3. Dem gesamten Vorstand mit dem Co-Präsidium Christoph Hagmann und Noè Zardi ist für ihren Einsatz zum Wohle des Vereins VSM/ASAM der beste Dank auszusprechen und ebenfalls Décharge zu erteilen.

Schüpfen, 17.11. 2025

Die Revisorin:	Der Revisor:
sign. Regula Baumgartner	sign. Jörg Fritschi

Abstimmung: Rechnung wird einstimmig angenommen.

5. **Ausblick auf das Vereinsjahr 2026**

Strategie

NZ → Idee, sich aufs Nötigste zu fokussieren, so dass VSM/ASAM weiterhin seine Mission erfüllen kann: Er sieht diese Themen wichtig: Ehehaften Rechten, Mühlentag, Belebung von Romandie und Tessin. Die Kräfte sind gering und werden abnehmen, somit müssen wir sorgfältig schauen, wo wir unsere knappen Ressourcen einsetzen.

Der Vorstand fragt in die Runde: als konsultative Anfrage / weniger Broschüren? / höherer Beitrag?
Die Voten zeigen, dass die gedruckten Broschüren wichtig seien, dass der jährliche Beitrag mit CHF 50.- für Mitglieder und CHF 100.- für Nicht-Mitglieder nicht erhöht werden sollte. Es gibt wenig weitere Rückmeldungen oder Bereitschaft, zu helfen.

Agenda: → CH

- 22. Januar 2026 – Einladung Anlagen zur Teilnahme 26. Mühlentag
- 9. März 2026 – Redaktionsschluss Mühlenbrief Nr. 47
- **16. Mai 2026 – 26. Schweizer Mühlentag «Futtermühlen» – «Moulins à fourragers» – «Mulini per foraggio»**
- **29./30. August 2026 – Mühlenexkursion St.Gallen/Toggenburg – Vorexkursion Freitagnachmittag**
- **12./13. September 2026 33. Europäische Tage des Denkmals «Kulturerbe in Gefahr»**
- 30. September 2026 – Redaktionsschluss Mühlenbrief Nr. 48

Ursula Schönenberger und Andy Scheuner werden die Exkursion 2026 organisieren und leiten. Dies im Gebiet Toggenburg und Umgebung. Die beiden präsentieren kurz das Programm der Exkursion.

6. **Budget 2026**

CH → Verlust von 1000.- CHF ist budgetiert. In der Regel sind alle Positionen ähnlich wie im Jahr 2025 leicht höhere Aufwände.

Budget 2026 pour le 26ième année d'association



Einnahmen/Recettes		CHF
1.	Mitgliederbeiträge/Cotisations membres	15'500
2.	Sponsoren, Gönner, Spenden/ Sponsors, supporters, dons	12'500
3.	Teilnahmen-MT und Verkauf Broschüren / Participants JSdM et Ventes des brochures	9'500
4.	Inserate MT / Insertations JSdM	5'000
5.	Mühlenexkursion / Exkursion Organisation	1
6.	Sonstige Einkünfte / Autres recettes	2'100
Total Einnahmen/Recettes		**44'601**

Ausgaben/Dépenses		
1.	MT-Broschüre, Mühlenbrief, Versand, Medien, Brochures, Lettres des Moulins, Portis, Presse	28'000
2.	Fonds Verlagsprojekte / Fonds pour Project éditeurs	1'000
3.	Fonds ehehafte Rechte / anciens droits	500
4.	Fonds Mühlenarchiv Schweiz	500
5.	EDV, Internet, Inventar / DB Informatique, Internet, MT-Inventaire	251
6.	Aufwand Sekretariat / Spesen / Bank / MV / Dépenses Sécretariat / Frais / Administration / AG	4'750
7.	Buchhaltung, Mitgliederverwaltung und Revision / Compta, Gestion des Membres et Revision	3'300
8.	Aufwand Vorstand (ohne externe Spesen)/ Dépenses administration (sans frais externe)	7'300
Total Ausgaben/Dépenses		**45'601**
Verlust/Resultat perde		**-1000**

Entwurf 16.11.25/CH/Vorschlag Budget 2026 z.H. MV

Das Budget wird einstimmig angenommen.

7. **Wahlen Vorstand für Teilperiode 2026–2028**

Jakob Rothenbühler erklärt sich bereit im Vorstand mitzuhelfen für die Teilperiode 2026-2028. Er stellt sich kurz als Mitglied vor.

Der Rest vom Vorstand bleibt MN, NZ, CH.

Jakob wird mit Applaus einstimmig gewählt.

8. **Varia**

Wortmeldung von Gewinnerin Wettbewerb – Sie schlägt vor, ein Besucher-Ticket in Mühlen aufzuschalten, wo via QR-Code z. B. die Besucherinnen einen Betrag an VSM/ASAM spenden könnten.

Aufruf von CH: Mühlenkalender 2026 von Urs Landolf kann man direkt bestellen. Auf dem Büchertisch gibt es Talons.

MV ist um 13:20 Uhr abgeschlossen.

Wir verschieben ins Restaurant Rio für das Mittagessen und werden anschliessend die Führung in der Hammerwerk geniessen.

22.11.2025, Ittigen –Noè Zardi, Ergänzungen Christoph Hagmann für den VSM/ASAM